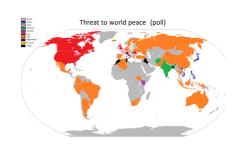


## Rückblick 2018



Was geschah in diesem turbulenten Jahr?

Draußen in der weiten Welt war es gar nicht gut bestellt, Terror, Kriege, Kampf ums Brot, trieben Menschen in die Not.



Auch bei uns europaweit gab es manchen heißen Streit. Selbst in Deutschland überall, Hasstiraden und Krawall.



Da geht's im Jahnvolk anders zu, hier treibt man Sport in aller Ruh. Da wird geturnt, geübt, geschwitzt, weil's für den Körper heilsam ist.



Nicht nur der Körper wird getrimmt, die ganze Atmosphäre stimmt. Gemeinschaftssinn wird stets gepflegt, echte Freundschaft angeregt.





Kurz gesagt das Jahnvolk steht, für solide Qualität. Salopp gesagt in dem Verein fühlt man sich beinah wie Daheim.



Im Frühling war das Wetter schön wir wollten auf die Wiese gehen, leider wurde nichts daraus denn oh Schreck, oh Graus, Nilgänse hatten sie bewohnt, den armen Rasen nicht verschont. Ungeniert für sich benutzt und dabei total verschmutzt. Die Vögel flogen wieder fort vom bedauernswerten Ort.



Wie immer gab's zum Sommerfeste, in jeder Hinsicht nur das Beste.
Zum Auftakt lockte das Buffet, mit feinsten Kuchen und Kaffee.



Die Gäste hatten schnell entdeckt wie köstlich so ein Cocktail schmeckt. Wen wundert es, das an der Bar ständig reger Andrang war?



Knurrte jemand laut der Magen musste er nicht gleich verzagen. Steaks und Würstchen und Salat standen vorsorglich parat.



Zumba dieser heiße Tanz verbindet Stil mit Eleganz.
Wer ihn trainiert der weiß; "rinnen muss der Schweiß".
Mitreißend, glänzend, konzentriert, haben Fans ihn aufgeführt.

Die Gruppe von Veronika bot gekonnt Gymnastik dar, super locker eindrucksvoll war ihr Auftritt, einfach toll.





Mit Musik in frohen Runden vergingen allzu rasch die Stunden. Singend wollen wir gestehn: "so ein Tag der dürfte nie vergehn".



Uns Senioren nicht mehr jung, fehlt im Alltag oft der Schwung. Energie, Beweglichkeit "braucht der Mensch zu jeder Zeit".



Olga weiß was für uns wichtig Sie gestaltet folgerichtig, fachgerecht und einfühlsam das Senioren Turnprogramm.



Und beginnt die Übungsstunde mit ner flotten Aufwärmrunde. Zum Beispiel folgen Ausfallschritte mal zur Seite mal zur Mitte.





Schwingen, recken und pulsieren, aktiv alle Muskeln spüren, kräftig zieh'n am Gummiband stemmen an der Hallenwand.



Mit den Bällen rumjonglieren mit den Stäben balancieren, auf der Matte Becken heben, Beine hin zur Decke streben.



So macht Gymnastik richtig Lust, hebt die Stimmung, scheucht den Frust.



## Hallo Olga Dankeschön.

Liebe Freunde Gottes Segen begleite Euch auf allen Wegen. Bleibt gesund mobil und heiter im Januar geht's zügig weiter.





## -LAST BUT NOT LEAST -

möchten wir uns bei dem Vorstand seinem Team und allen Helferinnen und Helfern für ihre unermüdliche Arbeit vielmals bedanken.



Ottilie Becker